



Paul Weyland

„Hie Kreuz - Hie Triglas“



Kartontiert Mark 7.-, Mark 4.70 bar. Gebunden Mark 9.50, Mark 6.30 bar. Partie 11/10

Das erste Tausend der gebundenen Ausgabe ist auf gutem Friedenspapier gedruckt.

Z

Fritz Lauterbach

„Mannentreue“

Ein historischer Roman aus dem Leben des jungen Goeben

Broschiert M. 8.- ordinär, M. 5.30 bar. Gebunden M. 9.50 ordinär, M. 6.30 bar. Partie 11/10

„Der Spion von Louvemont“

Gebunden Mark 5.50 ordinär, Mark 3.80 bar und 11/10

Zwei neue Männer, welche durchaus modern, dennoch dem Weltmodernismus feindlich gegenüberstehen, lassen sich die Pflege des deutschen Heimatromans angelegen sein:

Lauterbach und Weyland

Zwei neue Männer. Grundverschieden in ihrer Auffassung und Absicht und dennoch eins in dem Ziel: deutsch zu sein in ihrem Denken, Fühlen und Wollen. Und wenn Lauterbach diesen Empfindungen Raum gibt durch eine romanhafte meisterhafte Schilderung des Lebens des deutschen Feldherrn von Goeben, in dem von der ersten bis zur letzten Seite das Hohelied der Liebe zum Vaterlande gesungen wird, so geht Weyland den andern Weg, in dem er die Pflichterfüllung als höchste Tat in seinem Buche hinstellt. — Und wenn uns Weyland in seinem „Kreuz und Triglas“ in die Altmark und das Magdeburg vor 1000 Jahren führt und erbitterte Kämpfe zwischen Heiden und Christen auferstehen läßt, so erkennen wir aus der Handlung, daß ein Deutscher nur unter Deutschen in treuester Pflichterfüllung sein Glück finden kann. Eine ergreifende Liebesgeschichte macht das Thema besonders packend.

|| Mit Recht schreibt eine Kritik: . . . „und was Lienhard für die Westmark, scheint Weyland für die Ostmark zu werden: ein Prophet seines Landes, ein Kämpfer für seine Heimat, den deutschen Osten.“ ||

Zettel anbei!

Magdeburg

Fritsch Wolf Verlag